

RS OGH 2020/9/23 3Nc20/20a, 3Nc23/20t, 3Nc29/20z

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.09.2020

Norm

JN §28 Abs1 Z2

dZPO §890

Rechtssatz

Die Rechtsprechungslinie wonach die Unzumutbarkeit (Unmöglichkeit) einer Unterlassungsexekution in Deutschland aufgrund eines österreichischen Titels generell bescheinigt sei, wird nicht aufrecht erhalten. Eine Stattgebung des Ordinationsantrags setzt in einem solchen Fall voraus, dass die Antragsteller – etwa durch Vorlage einer entsprechenden abweislichen Entscheidung des zuständigen deutschen Gerichts – bescheinigen, dass ihnen im konkreten Fall eine Exekutionsführung in Deutschland tatsächlich unmöglich ist.

Entscheidungstexte

- 3 Nc 20/20a
Entscheidungstext OGH 23.09.2020 3 Nc 20/20a
- 3 Nc 23/20t
Entscheidungstext OGH 29.10.2020 3 Nc 23/20t
- 3 Nc 29/20z
Entscheidungstext OGH 04.12.2020 3 Nc 29/20z

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2020:RS0133301

Im RIS seit

25.11.2020

Zuletzt aktualisiert am

23.02.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at